

06.11.2024 – 09:58 Uhr

Mittelständische Unternehmer verlieren Vertrauen in die Ampel und fordern Neuwahlen

Berlin (ots) -

Fast 90 Prozent der mittelständischen Unternehmerinnen und Unternehmer haben das Vertrauen in die Bundesregierung verloren. Das geht aus einer Blitz-Umfrage des Bundesverbandes der mittelständischen Wirtschaft (Der Mittelstand. BVMW) hervor. 77,74 Prozent der Befragten fordern Neuwahlen, um die Handlungsunfähigkeit der Ampel-Regierung zu beenden.

"Die Umfrageergebnisse sind niederschmetternd und zeigen, dass die Regierung durch Streit und Stillstand den Rückhalt im Mittelstand verspielt hat, sagt Christoph Ahlhaus, Bundesgeschäftsführer Der Mittelstand. BVMW. Der Kanzler habe nur noch wenig Zeit, durch Führung zu beweisen, dass er die Regierung auf Kurs bringen kann, so Ahlhaus.

"Die Stimmung in unserem Land ist gekippt. Die Zeit ist jetzt reif für Entscheidungen. Wenn sich die Koalitionsspitzen am Mittwoch nicht auf das Lindner-Papier verständigen, muss die FDP das Trauerspiel "Ampel" beenden", sagte Ahlhaus.

An der Blitz-Umfrage des BVMW hatten sich innerhalb von zwei Stunden 1.500 mittelständische Unternehmerinnen und Unternehmer beteiligt.

Über den Verband.

Der Mittelstand. BVMW e.V. ist die größte, politisch unabhängige und branchenübergreifende Interessenvereinigung des deutschen Mittelstands.

Weitere Informationen unter: www.bvmw.de

Pressekontakt:

Lutz Kordges
Potsdamer Straße 7
10785 Berlin
Telefon: 030 533206-302
presse@bvmw.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100057836/100925560> abgerufen werden.